

328/54



68. (Soldatenlied № 38)

Berlin ist eine wunder schöne Stadt. Darin' wohnt ein Soldat, der muss wohl marschieren in das Feld, der muss wohl marschieren
in das Feld, wo die franzosen sind, wo die franzosen sind.

Und als er auf den ersten Posten stand
Da kam weinend seine Frau.
Weine nicht, weine nicht, meine liebe Frau,
Weine nicht, weine nicht meine liebe Frau,
Das Weinen nützt nichts mehr,
Das Weinen nützt nichts mehr.

Und als er auf den zweiten Posten kam,
Da weinte sie noch mehr.
Weine nicht, weine nicht meine liebe Frau,
Weine nicht, weine nicht meine liebe Frau,
Das Weinen nützt nichts mehr,
Das Weinen nützt nichts mehr.

Und als er auf den dritten Posten kam,
Da bekam er einen Schuss-dortum;
So jetzt liegt er da und schreit so sehr,
So jetzt liegt er da und schreit so sehr.
Er schreit dem Kamerad,
Er schreit dem Kamerad.

Ach lieber Kamerad, mein lieber Kamerad,
Schreib du für mich ein' Brief,
Schreib' meiner lieben Frau,
Schreib' meiner lieben Frau,
Dass ich erschossen bin,
Dass ich erschossen bin.

